

Anleihen des Deutschen Reiches.

Grossherzogtum Baden.

(Siehe Bd. I, Seite 3.)

Badische 3 $\frac{1}{2}$ % Anleihe von 1907. M. 72 000 000 in Stücken à M. 200, 300, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./2., 1./8. Tilg.: unkündbar bis 1./2. 1915; von diesem Zeitpunkte an geschieht die Tilg. durch Verwendung der im Staats-Voranschlag hierfür bestimmten Mittel. Zahlst.: Berlin u. Frankf. a. M.: Disconto-Ges., Deutsche Bank, ferner alle zur Einlös. verpflichteten badischen Staatskassen. Aufgel. in Berlin, Frankf. a. M. etc. 22./1. 1907 M. 29 000 000 zu 96.50%.

Grossherzogtum Hessen.

(Siehe Bd. I, Seite 11.)

4% Staats-Anleihe von 1906 (Serie X). M. 20 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Die Tilg. erfolgt in der Art, dass die jeweilig durch den Haupt-Voranschlag der Staats-Einnahmen und Ausgaben dazu bestimmt werdenden Mittel zum Ankauf von Schuldverschreib. verwendet werden. Dem Staate bleibt das Recht vorbehalten, die im Umlauf befindl. Schuldverschreib. oder einen beliebigen Teil derselben zur Einlös. mittels Barzahlung des Nennwertes mit $\frac{1}{4}$ jähriger Frist, jedoch nicht vor dem 1./1. 1913, zu kündigen. Zahlst.: Berlin: Seehandlung, Preuss. Central-Genoss.-Kasse, Bank für Handel u. Ind., Berliner Handels-Ges., Disconto-Ges., S. Bleichröder; Bremen: Disconto-Ges.; Darmstadt: Bank für Handel u. Ind.; Frankf. a. M.: Bank für Handel u. Ind., Disconto-Ges., Pfälz. Bank; Hannover: Bank für Handel u. Ind., Ephraim Meyer & Sohn; Köln: Sal. Oppenheim jr. & Co.; Leipzig: Bank für Handel u. Ind., Allgem. Deutsche Credit-Anstalt sowie deren Abteil. Becker & Co.; Ludwigshafen: Pfälz. Bank; Mannheim: Badische Bank, Pfälz. Bank; Strassburg i. Els.: Bank für Handel u. Ind. Aufgelegt in Berlin und Frankf. a. M. 15./12. 1906 M. 20 000 000 zu 102.75%.

Freie und Hansestadt Lübeck.

(Siehe Bd. I, Seite 13.)

4% Staats-Anleihe von 1906. M. 20 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./5., 1./11. Tilg.: Unkündbar bis 1./5. 1914, von 1914 ab durch Verl. 1./5. per 1./11. oder freihändig. Rückkauf mit jährl. mind. 1% u. Zs.-Zuwachs. Zahlst.: wie bei der 3 $\frac{1}{2}$ % Staats-Anleihe von 1899. Eingeführt in Berlin 16./7. 1906 zu 102.60%, in Hamburg 10./7. 1906 zu 102.60%. Kurs Ende 1906: In Berlin: 102.60%. — In Hamburg: 102.50%.

Grossherzogtum Oldenburg.

Staatliche Kreditanstalt des Herzogtums Oldenburg.

(Siehe Bd. I, Seite 15.)

4% seitens des Inhabers unkündbare Schuldverschreib. von 1906. M. 5 000 000 in Stücken à M. 100, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Seitens des Inhabers unkündbar; seitens der Anstalt mit halbjährl. Frist kündbar, jedoch hat die Anstalt auf das Recht der Kündig. bis zum 1./1. 1917 verzichtet. Amort. durch Auslosung findet nicht statt. Zahlst. wie 3 $\frac{1}{2}$ % Schuldverschreib. von 1906. Eingeführt in Berlin 18./12. 1906 zu 102.50%. Kurs Ende 1906: In Berlin: 102.50%. Eingeführt in Hannover 18./1. 1907 zu 102.50%. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K).